

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben)

Ort: Prag

Datum: 13. XII. 1943

Ist bin am 11. VIII. 1919 in Prag als Sohn des
berühmtesten prager Mundel und seiner Ehefrau Marie,
geb. Reiser, geboren.

Vom 6. - 18. Lebensjahr besuchte ich die Volksschule
in Prag VIII und das Realgymnasium in Prag III.
Im Jahre 1938 bestand ich in dieser Anstalt die
Reifeprüfung mit Auszeichnung. Im Juni
1938 immatrikulierte ich an der Techn.
Hochschule in Prag. Hier legte ich im März 1940
die Dipl.-Vorbereitung ab.

Während der Mittelschulzeit wurde ich Mitglied
des "Deutschen Turnerbundes". Auf meine
Tennisspielerei wurde ich Mitglied des
Nesd Stb, dem ich noch angehöre.

Im April 1939 wurde ich in die Nesd Hp und
in den Illuzinieren 44 aufgenommen.

Auf Grundlegung von 5 Turnstunden
in der gleichen Zeit Mediziner in volucri
Physik - wurde ich am 20. VIII. auf Grund
meiner hervorragenden Verdienste zur Aufnahme
in 44 ernannt.

Auf der Grundausbildung in der
Kaufmanns- Lehranstalt wurde ich zum
Präsidenten gewählt. Mit dieser Aufgabe ist
von Kämpferleistung von Tag zu Tag
zu meiner Ausbildung zu tun.
Dienste des Mediziner im Nov. 1942 mit.

Im Juli 1943 legte ich die Dipl.-Vorbereitung
ab und wurde im April 1943 glücklich von

Heftrand

Fortsetzung des Lebenslaufes oder sonstige Angaben:

meiner Dr.-Dissertation, *Wäpandun pirdiaak*
in *Stutinschiffenpflanz*.

Im Januar 1944 wurde ich zum Dr.-Ing.
ernannt. Am 23. 1. 44 wurde ich zum
F.F.k.I.-Lehrer ernannt.

Mundl.

Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Heftrand

